

Abb. 1

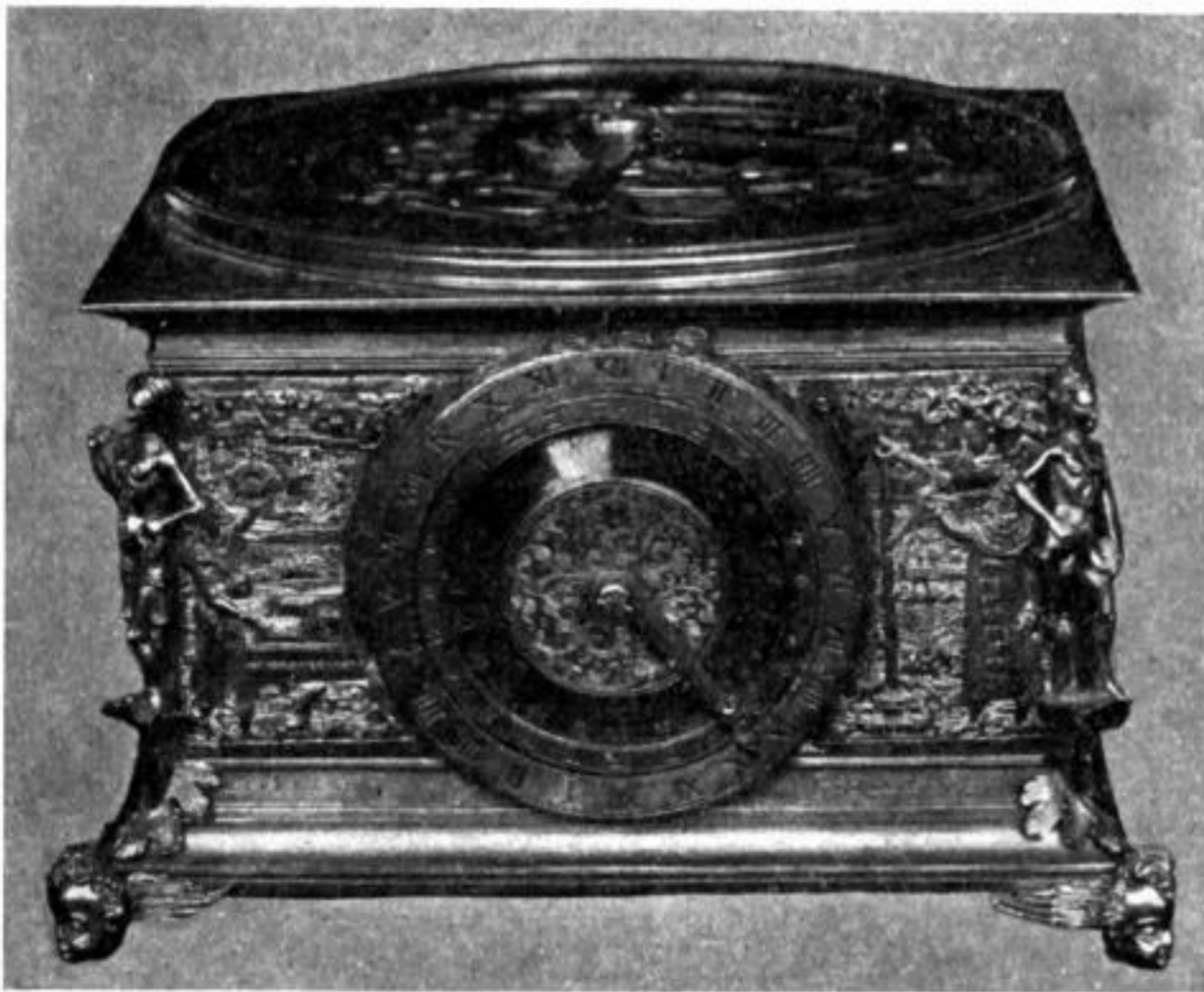


Abb. 2



Abb. 3

aufgetaucht, die nach den Akten des Museums der Hofgroßuhmacher Thomeyer um 1775 anzufertigen wußte, obwohl man sie schon deswegen gern sähe, weil Thomeyer sich selbst als den Lehrmeister vieler tüchtiger Schüler bezeichnet.

Die Uhrmacher um die Wende des 19. Jahrhunderts, wie der seit 1794 als Hofuhmacher fungierende Jakob Sänger, der jüngere Neffmann vor 1820 und Baumgarten um 1825 können unsere Teilnahme nicht mehr in demselben Maße erwecken wie ihre Vorläufer. Trotzdem noch lange Jahrzehnte hindurch die Uhrmacher – wie die Kasseler Vergolder und Lackierer – nicht inungemäßig organisiert sein durften, sondern ihre Arbeit als freie Künstler betreiben mußten, nähert sich doch mit den heraufziehenden wirtschaftlichen und technischen Umwälzungen des letzten Jahrhunderts die Überlieferung der alten Uhrmacherkunst ihrem Ende. Die einstmalig so segensvolle Zusammenarbeit des Uhrmachers mit dem Goldschmied war schon lange auseinandergefallen; nun wurde der persönlichen Arbeitsfertigkeit des einzelnen

Uhrenbauers selbst ein gut Teil Sinn entzogen, und die allgemeine Industrialisierung brachte die ohnedies nur noch schwachen Besonderheiten einer Kasseler Uhrmachertadition zum Erliegen. Der erfinderische Geist aber wandte sich neuen Zielen zu, und das Museum ist stolz darauf, neben den großartigen Werken der Blütezeiten alter Uhrmacherkunst die in Kassel entstandenen Modelle der elektrischen Zentraluhren von Grau zeigen zu können!²¹⁾

Wie viel Kostbares birgt doch diese alte Uhrenkammer! Nur eine kleine Auslese des Besten wird hier beschrieben²²⁾, und ganze Gruppen, wie die noch fast

21) Da es nicht im Sinne dieser Skizze lag, die Kasseler Uhrmachergeschichte systematisch zu schreiben, habe ich mich darauf beschränkt, dasjenige vorzuführen, was das Museum selbst bietet. D. Grau hat übrigens 1870 auch noch einmal den Burgiglobus Nr. 93 repariert.

22) Die Einzelbeschreibung der Uhren stützt sich nahezu restlos auf handschriftliche Aufstellungen Alhard von Drachs, die sich unter seinem Nachlaß in der Landesbibliothek Kassel fanden.